

[Große Aufregung herrschte gestern früh in der Universität ...](#)

OÖN Textarchiv 26.03.2002

Große Aufregung herrschte gestern früh in der Universitätsbibliothek in Linz. Bedienstete stellten gegen acht Uhr fest, dass Einbrecher am Wochenende durch ein Fenster in das Gebäude eingestiegen waren.

Die Täter hatten einen Schrank aufgebrochen und einen Tresor gestohlen. Der 40 mal 40 mal 40 Zentimeter große Möbelsafe enthielt zwar nur eine geringe Menge Bargeld, dafür aber zwei ganz spezielle Kostbarkeiten, mit denen ein normaler Einbrecher wohl wenig anfangen kann. Den Tätern fiel ein Exemplar des Buches "Harmonices mundi" von Johannes Kepler, etwa aus dem Jahr 1620, in die Hände.

Das Buch, das seiner Größe nach dem heutigen DIN A 4-Format entspricht, hat einen Wert von 29.000 Euro. Neben der "Weltharmonik", die vor Jahren in einer Ausstellung zu bewundern war, ist auch ein mathematisches Werk über die "Messkunst des Archimedes" aus demselben Zeitraum verschwunden. Wert: etwa 7300 Euro. Den Geschäftstresor mit dem Geld ließen die Täter unberührt. Den kleinen 40 Kilo-Safe mit den Büchern hievt sie aus einem Fenster im ersten Stock, kletterten mit der Beute ein Flachdach hinab und entkamen.

Dass die Einbrecher im Auftrag eines "Sammlers" gehandelt haben, schließt die Kripo nicht aus. Vielleicht wollten sie aber auch "nur" Geld. (no)

[Text ausblenden](#)

(ID:ooen/j2002/q1/m03/t26/ph/s001/003_001.dcs)